

## Änderungsverzeichnis

### Richtlinie BD-LPR OÖLFV (v00)

Revision	Art der Änderung
V01 21.07.2015	Seite 2 Das Wort <i>Originalgröße</i> wurde entfernt
Version „Tippfehlerkorrekturen von 15.09.2017“	<p>Allgemeine Tippfehler und Rechtschreibkorrekturen</p> <p>Seite 17 Grafik für Heckenbrand neu eingefügt (Fehler bei Bezeichnung Brandobjekt Scheunenbrand anstelle Heckenbrand)</p> <p>Seite 36 1. Zu Beginn der Leistungsprüfung darf kein Motor laufen. Lassen sich die Motoren (FZG, TS, <del>Stromerzeuger</del>) <b>von Fahrzeug, Tragkraftspritze und Stromerzeuger (Stromerzeuger - gilt nicht für Versorgung des E-Lüfters)</b> nicht innerhalb der Sollzeit in Betrieb nehmen, ist damit die Leistungsprüfung nicht bestanden. Eine Wiederholung kann nicht vor Ablauf von 2 Wochen erfolgen.</p> <p>Seite 39 Einbaupumpe/Tragkraftspritze bzw. Stromerzeuger <b>(gilt nicht bei Versorgung des E-Lüfters)</b> oder Tauchpumpe innerhalb der Sollzeit nicht in Betrieb genommen nicht bestanden</p> <p>Seite 40 Lüfter bei Inbetriebnahme nicht 90° quer zur Haustüre geschwenkt <b>(Schwenken für E-Lüfter nicht erforderlich solange er ausgeschaltet ist) oder Lüfter ohne Befehl durch GRKDT eingeschaltet/eingeschwenkt.</b> 5</p> <p>Seite 41 Falsches Vortragen der Angriffsleitung durch Rohrführer, ASTRF und ASTRM (falsche Aufstellung entlang der Löschleitung <b>hintereinander – auf welcher Seite der Löschleitung die AS-Träger stehen ist egal</b>)</p> <p>Seite 42 Rubrik <i>„Fehler bei Verwendung von Atemschutz“</i> an die Richtige Stelle (eine Zeile nach unten verschoben)</p> <p>Seite 42 Fehler <i>„Stromerzeuger innerhalb der Sollzeit nicht in Betrieb genommen</i> 35“ gestrichen, da im Fehlerkatalog auf Seite 39 bereits behandelt.</p>

Version „Tippfehlerkorrekturen von 23.07.2018“	Seite 32 und 35 Grafiken richtiggestellt. <b>Verteiler in Zubringleitung entfernt, Abstand zu Absicherung auf 50m richtiggestellt</b>

#### Anhang 1A BD-LPR OÖLFV

Revision	Art der Änderung
Version „Tippfehlerkorrekturen von 15.09.2017“	Seite 9 Im Text „ <i>Nachdem beide Rohre in Stellung sind und die vorgegebene Löschmaßnahme durchgeführt wurde meldet der Angriffstruppführer <b>oder Wasserstrupführer</b> dem Gruppenkommandanten <b>„Brandbekämpfung erfolgreich durchgeführt!“</b></i> “ ergänzt, dass auch der Wasserstrupführer dem Gruppenkommandant Brandbekämpfung erfolgreich durchgeführt melden kann
Version „Tippfehlerkorrekturen von 23.07.2018“	Seite 8 Variante 1 so abgeändert, dass nicht die ersten beiden C-Druckschläuche ausgezogen werden und erst der dritte C-Druckschlauch ausgerollt wird, sondern dass der zweite und der dritte C-Druckschlauch seitlich nach hinten ausgerollt wird.  Seite 27 Variante 1 so abgeändert, dass der C-Druckschlauch nach dem Zumischer nicht mehr ausgezogen sondern seitlich nach hinten ausgerollt wird.

#### Anhang 1B BD-LPR OÖLFV

Revision	Art der Änderung
Version „Tippfehlerkorrekturen von 15.09.2017“	Seite 7 Im Text „ <i>Nachdem beide Rohre in Stellung sind und die vorgegebene Löschmaßnahme durchgeführt wurde meldet der Angriffstruppführer <b>oder Wasserstrupführer</b> dem Gruppenkommandanten <b>„Brandbekämpfung erfolgreich durchgeführt!“</b></i> “ ergänzt, dass auch der Wasserstrupführer dem Gruppenkommandant Brandbekämpfung erfolgreich durchgeführt melden kann

Version „Tippfehlerkorrekturen von 23.07.2018“	Seite 6  Seite 22	Variante 1 so abgeändert, dass nicht die ersten beiden C-Druckschläuche ausgezogen werden und erst der dritte C-Druckschlauch ausgerollt wird, sondern dass der zweite und der dritte C-Druckschlauch seitlich nach hinten ausgerollt wird.  Variante 1 so abgeändert, dass der C-Druckschlauch nach dem Zumischer nicht mehr ausgezogen sondern seitlich nach hinten ausgerollt wird.

## Anhang 1C BD-LPR OÖLFV

Revision	Art der Änderung	
Version „Tippfehlerkorrekturen von 15.09.2017“	Seite 6  Seite 11  Seite 12  Seite 12	<p>Im Text „<i>Nachdem beide Rohre in Stellung sind und die vorgegebene Löschmaßnahme durchgeführt wurde meldet der Angriffstruppführer <b>oder Wasserstruppführer</b> dem Gruppenkommandanten <b>„Brandbekämpfung erfolgreich durchgeführt!“</b></i> ergänzt, dass auch der Wasserstruppführer dem Gruppenkommandant Brandbekämpfung erfolgreich durchgeführt melden kann</p> <p><u>Lüfter in Stellung bringen</u> .....<i>Ausblasrichtung 90°gedreht zur „Haustüre“ ist (Ausnahme E-Lüfter - dieser steht in Einblasrichtung ist aber ausgeschaltet).</i> Ausnahme für E-Lüfter eingefügt</p> <p><u>Rücknahme der Löschleitung</u> <i>Erst nach Verlassen des Brandobjektes werden die Lungenautomaten abgeschlossen, dies wird durch die AS-Truppüberwachung dokumentiert (Enddruck und Endzeit).</i> Entfernt, da im Absatz Endaufstellung enthalten</p> <p><i>Der Lüfter bleibt bis zum Kommando „zum Abmarsch fertig“ in Betrieb.</i> neu eingefügt</p>
Version „Tippfehlerkorrekturen von 15.12.2017“	Seite 10, 13, 21	<i>Ist der Unterdruck am Vakuum-Manometer von -0,8 bar erreicht, kann die Entlüftungsvorrichtung und die <b>Pumpe der Motor</b> abgestellt werden</i>

	<p>Seite 10  <i>Der Wassertruppmann öffnet den Geräteraum in dem die HD-Schnellangriffshaspel untergebracht ist, entriegelt die Schlauchhaspel und entnimmt das HD-Rohr und zieht den HD-Schlauch in Richtung Brandobjekt vor, <del>ein Schlauchhalter ist mitzunehmen.</del> Gestrichen da auf Seite 10 bei Geräte für AS-Truppmann (ATRM) bereits enthalten und WTRM keinen Schlauchhalter benötigt.</i></p> <p>Seite 12  <u>Endaufstellung:</u>  .... Der Wassertruppmann steht <del>nachdem er den Lüfter ausgeschaltet hat</del> hinter dem Fahrzeug (fahrerseitig)....</p>
Version „Tippfehlerkorrekturen von 23.07.2018“	<p>Seite 3  3 letzter Absatz 2 Satz das Wort „<del>stützt</del>“ gegen das Wort „<del>setzt</del>“ ausgetauscht</p> <p>Seite 5  Variante 1 so abgeändert, dass nicht die ersten beiden C-Druckschläuche ausgezogen werden und erst der dritte C-Druckschlauch ausgerollt wird, sondern dass der zweite und der dritte C-Druckschlauch seitlich nach hinten ausgerollt wird.</p> <p>Seite 16  Variante 1 so abgeändert, dass der C-Druckschlauch nach dem Zumischer nicht mehr ausgezogen sondern seitlich nach hinten ausgerollt wird.</p>

## Anhang 1D BD-LPR OÖLFV

Revision	Art der Änderung
Version „Tippfehlerkorrekturen von 15.09.2017“	<p>Seite 6  Im Text <i>„Nachdem beide Rohre in Stellung sind und die vorgegebene Löschmaßnahme durchgeführt wurde meldet der Angriffstruppführer <del>oder Wasserstruppführer</del> dem Gruppenkommandanten <b>„Brandbekämpfung erfolgreich durchgeführt!“</b></i> ergänzt, dass auch der Wassertruppführer dem Gruppenkommandant Brandbekämpfung erfolgreich durchgeführt melden kann</p> <p>Seite 11  <u>Lüfter in Stellung bringen</u>  .....<i>Ausblasrichtung 90°gedreht zur „Haustüre“ ist (Ausnahme E-Lüfter - dieser steht in Einblasrichtung ist aber ausgeschaltet).</i> Ausnahme für E-Lüfter eingefügt</p> <p>Seite 12  <u>Rücknahme der Löschleitung</u></p>

	<p><i>Erst nach Verlassen des Brandobjektes werden die Lungenautomaten abgeschlossen, dies wird durch die AS-Truppüberwachung dokumentiert (Enddruck und Endzeit). Entfernt, da im Absatz Endaufstellung enthalten</i></p> <p>Seite 12</p> <p><i>Der Lüfter bleibt bis zum Kommando „zum Abmarsch fertig“ in Betrieb. neu eingefügt</i></p>
Version „Tippfehlerkorrekturen von 15.12.2017“	<p>Seite 6</p> <p><u>„Einstellen der Wasserversorgung“</u> und <u>„Endaufstellung“</u> in der Reihenfolge vertauscht damit gleich mit Anhang 1 A, B und C</p> <p>Seite 10, 13, 21</p> <p><i>Ist der Unterdruck am Vakuum-Manometer von -0,8 bar erreicht, kann die Entlüftungsvorrichtung und die <del>Pumpe der Motor</del> abgestellt werden</i></p> <p>Seite 10</p> <p><i>Der Wassertruppmann öffnet den Geräteraum in dem die HD-Schnellangriffshaspel untergebracht ist, entriegelt die Schlauchhaspel und entnimmt das HD-Rohr und zieht den HD-Schlauch in Richtung Brandobjekt vor, <del>ein Schlauchhalter ist mitzunehmen</del>. Gestrichen da auf Seite 10 bei Geräte für AS-Truppmann (ATRM) bereits enthalten und WTRM keinen Schlauchhalter benötigt.</i></p> <p>Seite 12</p> <p><u>Endaufstellung:</u> .... Der Wassertruppmann steht <del>nachdem er den Lüfter ausgeschaltet hat</del> hinter dem Fahrzeug (fahrerseitig)....</p>
Version „Tippfehlerkorrekturen von 23.07.2018“	<p>Seite 4</p> <p>Variante 1 so abgeändert, dass nicht die ersten beiden C-Druckschläuche ausgezogen werden und erst der dritte C-Druckschlauch ausgerollt wird, sondern dass der zweite und der dritte C-Druckschlauch seitlich nach hinten ausgerollt wird.</p> <p>Seite 16</p> <p>Variante 1 so abgeändert, dass der C-Druckschlauch nach dem Zumischer nicht mehr ausgezogen sondern seitlich nach hinten ausgerollt wird.</p>

## Anhang 2 Lagebilder BD-LPR OÖLFV

Revision	Art der Änderung
Version „Tippfehlerkorrekturen von 15.09.2017“	Bei den Zimmerbränden wurde auf dem Blatt für die Innere Erkundung anstelle des normalen Textes eine <b>Sprechblase</b> mit „ <i>Der Hausbesitzer informiert</i> “ eingefügt